

20.08.2013 – 09:30 Uhr

Studie: Anspruchsvolle Frauen, schüchterne Männer - Darum finden Singles keinen Partner

Hamburg (ots) -

Rund 20 Millionen Männer und Frauen in Deutschland sind aktuell Single. In der ElitePartner-Studie verrieten 4.147 Alleinstehende, warum sie keinen Partner haben. Der häufigste Grund sind zu hohe Ansprüche. Die gute Nachricht: Mehr als jeder zweite Single ist zurzeit gern allein, wünscht sich aber irgendwann wieder eine Beziehung.

Single-Typologie: Zehn Gründe fürs Singlesein

- 1.) Ich habe sehr hohe Ansprüche und möchte keinen Kompromiss eingehen. (35%)
- 2.) Ich bin eher schüchtern, lerne wenig neue Menschen kennen. (35%)
- 3.) Ich fokussiere mich zurzeit auf meinen Job und meine Karriere. (31%)
- 4.) Ich treffe immer wieder auf bindungsunwillige Menschen. (29%)
- 5.) Die Vorteile des Singlelebens sind mir auf Dauer wichtiger als eine Partnerschaft. (24%)
- 6.) Ich bin wenig attraktiv. (18%)
- 7.) Ich verdiene zu wenig Geld, kann einer/m Partner/in nicht genug bieten. (18%)
- 8.) Mein Bildungsniveau bzw. meine Karriere schüchtert viele ein. (18%)
- 9.) Ich kann mich schwer festlegen, weil es evtl. noch besser passende Partner gibt. (17%)
- 10.) Ich bin zu alt. (14%)

Frauen sind gerne Single und haben hohe Ansprüche

Die hohen Ansprüche an einen Partner sind einer der häufigsten Gründe fürs Singlesein - besonders für Frauen: 38 Prozent möchten keine Kompromisse bei der Partnersuche eingehen und sind deshalb solo. Bei Singlefrauen mit Hochschulabschluss sind es sogar 45 Prozent. Ein weiterer Grund für den Singlestatus der Frauen ist die vermeintliche Bindungsphobie der Männer: 30 Prozent der weiblichen Befragten sagen, dass eine Beziehungsanbahnung an bindungsunwilligen Männern scheitert. Junge Frauen genießen dagegen ihre Unabhängigkeit: 67 Prozent der weiblichen Singles unter 30 Jahren sind zurzeit gern allein. Ihnen ist auch ihre Karriere wichtiger: 53 Prozent der unter 30-Jährigen sagen, sie sind allein, weil ihnen der Job wichtiger als eine Partnerschaft ist.

Männer sind schüchtern und karriereorientiert

Bei den Männern ist einer der wichtigsten Gründe für das Solo-Dasein ihre Schüchternheit: 40 Prozent sagen, dass sie schüchtern sind und nur wenig neue Menschen kennenlernen. Eine Ausnahme: Männer mit Hochschulabschluss. Von den Akademikern findet nur jeder Dritte, er wäre zu schüchtern. Bei Männern mit Hochschulabschluss spielt auch das Thema Geld eine geringere Rolle: Während jeder vierte männliche Single ohne akademischen Abschluss als Grund für sein Singlesein angibt, dass er zu wenig Geld verdient und einer Frau nicht genug bieten kann, trifft dies nur auf 14 Prozent der Akademiker zu. Ein weiterer wichtiger Grund für Männer, dass sie Single sind, ist ihr Beruf: 32 Prozent ist die Karriere zurzeit wichtiger.

Moderne Singles suchen keine Beziehung um jeden Preis

"Viele der heutigen Alleinstehenden genießen - zumindest zeitweise - ihr Leben ohne Partner. Frauen haben eine hohe Singlekompetenz, sie verfügen meist über ein enges soziales Netz, in dem sie Nähe und Austausch finden", erklärt Diplom-Psychologin Lisa Fischbach von ElitePartner. "Interessant ist, dass sich unter den Singles eine hohe Anspruchshaltung und Marktorientierung zeigt: Es wird der perfekte Partner gesucht, Kompromisse werden nur selten eingegangen. Vor allem die selbstbewussten, gebildeten Frauen scheitern oft an ihren hohen Ansprüchen. Sie müssten ihr Suchmuster überprüfen, um einen Partner zu finden. Unter den Männern sind es eher die mit einem geringeren sozialen Status, die es bei der Partnersuche schwerer haben, weil Frauen auch im 21. Jahrhundert nach wie vor darauf bei einem Partner überwiegend Wert legen."

Für Detailzahlen sprechen Sie uns gerne an!

Über ElitePartner

ElitePartner ist die Partnervermittlung für gebildete, kultivierte Singles. Jedes einzelne Profil wird handgeprüft, damit Singles die beste Auswahl qualifizierter Partnervorschläge erhalten. Das wissenschaftliche ElitePartner-Matching ermittelt die Mitglieder mit der größten Übereinstimmung. ElitePartner wurde 2012 zur beliebtesten Partnervermittlung gewählt (Deutsches Institut für

Service-Qualität, Mai 2012).

Über die ElitePartner-Studie

Die ElitePartner-Studie ist eine der größten Partnerschaftsstudien Deutschlands. Die Online-Partnervermittlung veröffentlicht die Studie seit dem Jahr 2005 in Kooperation mit dem Marktforschungsinstitut Fittkau und Maaß alle sechs Monate. Für die vorliegende 17. Erhebungswelle wurden 14.432 erwachsene deutsche Internetnutzer (keine ElitePartner-Mitglieder) befragt. 71 Prozent der Befragten waren zum Zeitpunkt der Erhebung in Partnerschaft, 29 Prozent waren Single.

Kontakt:

ElitePartner
Anna Kalisch
Am Sandtorkai 50
20457 Hamburg
0049 40-600095-609
Anna.Kalisch@ElitePartner.de
www.ElitePartner.de/Presse
www.ElitePartner.de/Randale-und-Liebe

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006902/100742401> abgerufen werden.